

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Kleingarten, Friedhof und
Wegeschau der Gemeinde Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Samstag, den 21.11.2015

Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr

Sitzungsende: 12:30 Uhr

Ort, Raum: Tower Restaurant, Bültenkoppel 19 a, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Frau Kirsten Both		
Herr Wilfried Lockemann	CDU	
Frau Andrea Mrosk	FWH	Vertretung für GV Schleiden
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	Vorsitzender
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Hermann Suhl	CDU	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	

Protokollführer/-in

Herr Sascha Renz

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ute Schleiden FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 11.11.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau der Gemeinde Heist ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofes

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Begehung des Heistmer Friedhofes

Fortführung der Sitzung im Tower Restaurant Heist

3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
6. Beratung über die aus der Begehung des Friedhofes sich ergebenden Beschlusspunkte
7. Berichte aus den Wegeschaubezirken 1-10 (bitte in schriftlicher Form einreichen)
Vorlage: 0608/2015/HE/BV
8. Aktueller Stand Abarbeitung der Prioritätenliste (AG Friedhofsplanung) vom 21.02.2014;
Bericht durch den Bürgermeister
9. Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof Heist
Vorlage: 0610/2015/HE/BV
10. Vergleich Nutzungsgebühren jährlich oder Einmalzahlung
Vorlage: 0611/2015/HE/en
11. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofes

zu 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, die anwesende Bürgerin aus der Gemeinde Heist und den Protokollführer.

zu 2 Begehung des Heistmer Friedhofes

Bei der Begehung des Heistmer Friedhofes wurden nachfolgende Punkte angesprochen und unter TOP 6 protokolliert:

1. Der Glockenturm bei der Kapelle muss behandelt werden.
2. Bestattungswald Grabmal– Entscheidung ob Stelen oder Platten eingesetzt werden.
3. Entscheidung ob der Zaun am Ende der Reihengräber verlängert wird.
4. Unebene Flächen mit Füllsand auffüllen.
5. Unebenheit vor der Kapelle beseitigen.

Fortführung der Sitzung im Tower Restaurant Heist

Nach Beendigung der Friedhofsbegehung wurde die Sitzung im Tower Restaurant Heist fortgeführt.

zu 3 Mitteilungen

Seitens des Vorsitzenden und der Amtsverwaltung gab es keine Mitteilungen.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin fragt nach der Möglichkeit eines Grabmals bei den Gräbern im Friedhofswald. Der Vorsitzende erklärt, dass dieser Punkt unter TOP 6 ausführlich beraten wird.

zu 5 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Beratung über die aus der Begehung des Friedhofes sich ergebenden Beschlusspunkte

Der Protokollführer teilt den Ausschussmitgliedern die bei der Begehung des Friedhofes Heist festgehaltenen Anregungen und Hinweise mit.

Es wurde anregend über die Form des Grabmals im Friedhofswald diskutiert. Als Diskussionsgrundlage wurde die Stele oder die Platte dargelegt.

Hierüber wurden folgende Abstimmungen durchgeführt:

- Eine große Übersichtsplatte der Namen zu Beginn des Waldes: Abstimmungsergebnis: Ja: 2, Nein: 7, Enthaltung: 0
- Eine Platte im Boden:
Abstimmungsergebnis: Ja: 3, Nein: 4, Enthaltung: 2
- Mehrere Platten zentral angeordnet rund um den Baum:
Abstimmungsergebnis: Ja: 5, Nein: 4, Enthaltung: 0
- Stele:
Abstimmungsergebnis: Ja: 2, Nein: 5, Enthaltung: 0

Nachdem die Abstimmungen durchgeführt wurden, wurde über die 2 Möglichkeiten mit den meisten Ja-Stimmen nochmals abgestimmt.

- Eine Platte im Boden:
Abstimmungsergebnis: Ja: 3, Nein: 5, Enthaltung: 0
- Mehrere Platten zentral angeordnet rund um den Baum:
Abstimmungsergebnis: Ja: 6, Nein: 3, Enthaltung: 0

Es wird eine Ausführungsbeschreibung (Größe, Optik der Platten) seitens der Verwaltung erbeten.

Weiterhin wird über den Zaun nördlich der Reihengräber diskutiert. Herr Schwichow berichtet, dass seinerzeit ursprünglich geplant war den Zaun mit Efeu bewachsen zu lassen. Leider wächst dieser nicht wie gewünscht. Herr Redweik regt an, dass der bestehende Wildschutzzaun auf der Nordseite des Friedhofs auf kompletter Länge ebenfalls durch einen grünen Stabmattenzaun ersetzt wird. Dieses würde optisch deutlich besser aussehen als bisher. Nach kurzer Diskussion wird vorgeschlagen, dass die Amtsverwaltung die Kosten für den laufenden Meter Zaun bis zur nächsten Sitzung dem Ausschuss vorlegt und dann darüber entschieden wird.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Berichte aus den Wegeschaubezirken 1-10 (bitte in schriftlicher Form einreichen)

Vorlage: 0608/2015/HE/BV

Der Vorsitzende bittet die Ausschussmitglieder um Stellungnahme zu diesem TOP. Herr Lockemann berichtet, dass das Ortschild beim Lehmweg erneuert wurde. Ansonsten hat er die Liste aus dem Vorjahr übernommen. Herr Aschert bemängelt, dass seitens der Verwaltung wenig erledigt wurde und er daher keine Liste ausgefüllt hat. Auch Bürgermeister Neumann spricht an, dass einige in der Liste aufgeführten Tätigkeiten nicht ausgeführt worden sind. Hier muss die Amtsverwaltung entsprechend tätig werden.

Herr Schwichow lobt, dass die Anlieger vorbildlich die Grundstücke / Bordsteine pflegen.

Der Vorsitzende bestärkt ihn in dieser Aussage und bittet die Ausschussmitglieder, die die Listen noch nicht ausgefüllt haben, bitte auszufüllen.

zu 8 Aktueller Stand Abarbeitung der Prioritätenliste (AG Friedhofsplanung) vom 21.02.2014; Bericht durch den Bürgermeister

Bürgermeister Neumann erläutert, dass die Prioritätenliste aktualisiert wurde und als Basis für weitere Aktivitäten dient. Die Liste ist als **Protokollanlage 1** beigefügt. In Zukunft wird der Ausschuss eine aktualisierte Liste als Anlage zur Einladung erhalten. Frau Both verweist nochmals auf die Erbringung von Angeboten für die Beschallungsanlage seitens der Verwaltung.

zu 9 Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof Heist

Vorlage: 0610/2015/HE/BV

Der Protokollführer erläutert die Sitzungsvorlage. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung 2016 ist als **Anlage 2** beigefügt.

Aufgrund der Kalkulation für 2016 ergeben sich für das Jahr 2016 Gesamtkosten in Höhe von 82.700,00 €. Dem gegenüber stehen voraussichtlich Einnahmen in Höhe von 47.100,00 €. Daraus ergibt sich für den Verwaltungshaushalt im Abschnitt 75 „Bestattungswesen“ ein Fehlbetrag von 35.600,00 €. Dies entspricht einem Kostendeckungsgrad von 57 %.

Im Frühjahr 2015 wurde seitens des Ausschusses besprochen, dass eine erneute Kalkulation der Friedhofsgebühren erst dann erfolgen soll, wenn der Aufwand des Bauhofes sich wieder relativiert hat. Dies ist mittlerweile der Fall. Die als **Anlage 3** beigefügte Neufassung der Friedhofsgebührensatzung enthält bereits den Vorschlag zur Gebührenanpassung 2016.

Nach der Erläuterung der Vorlage spricht der Vorsitzende die an ihn herangetragene mögliche Befangenheit von Frau Both aufgrund Ihres Gewer-

bes an. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ausschuss mit 5 Nein und 4 Enthaltungen gegen eine Befangenheit aus.

Herr Albrecht erläutert, dass der Kostendeckungsgrad nicht haltbar ist und die Gebührenanhebung seiner Meinung nach noch zu gering ist. Nach einer kurzen Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau / Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt mit Wirkung vom 01.01.2016 die Neufassung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Heist mit Gebührensätzen gemäß Anlage.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 10 Vergleich Nutzungsgebühren jährlich oder Einmalzahlung
Vorlage: 0611/2015/HE/en**

Der Protokollführer trägt die als **Protokollanlage 4** beigelegte Präsentation der Vor- und Nachteile einer Einmalzahlung der Friedhofsunterhaltungsgebühren vor. Die Ausschussmitglieder sprechen sich für die Einführung der Einmalzahlung aus. Als Hauptargument führen Sie die Sicherheit der Finanzierung der Friedhofsunterhaltungsgebühren an.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 1

zu 11 Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet, dass die nächste Sitzung des Ausschusses am 10.03.2016 im Tower Restaurant Heist stattfindet.

Für die Richtigkeit:

Datum: 17.12.2015

(Klaus-Dieter Redweik)
Vorsitzender

(Sascha Renz)
Protokollführer

